

Martin Neukomm

Ich kandidiere nochmals für das Präsidium der Jungen Grünen Schweiz für ein Jahr. Nach den suboptimal verlaufenen Wahlen und der Offroader-Initiative, die nun abgeschlossen ist, braucht es neue Anstösse, um die Menschen für eine erneuerbare und fairere Welt zu faszinieren.

Ich möchte mit den Jungen Grünen die wesentlichen Themen auf den Tisch bringen, wie die Vollgeldreform, die mehr ist als bloss eine kleine Anpassung oder eine Verstaatlichung von Banken. Ich möchte die Organisation vergrössern, den internen Austausch fördern, die Zusammenarbeit unserer Parlamentarier verbessern und mehr Arbeitsgruppen zu spezifischen Themen schaffen.

Da wir im Klimaschutz nicht mehr vorwärts kommen, müssen wir auf Lebensqualität setzen und ein Bild der Stadt der Zukunft entwerfen, die sowohl nachhaltig, erneuerbar und effizient aber eben vor allem cooler und lebenswerter ist als heutige Städte.

Da ich in der Forschung arbeite und nebenbei Photovoltaik studiere, möchte ich mein Wissen im Bereich erneuerbare Energien auch bei den Jungen Grünen einfließen lassen.

Anne-laure Botteron

J'ai 21 ans, je suis née le 7 mai 1990, j'habite dans le canton de Vaud. J'ai un CFC d'employée de commerce en transports publics ainsi qu'une deuxième formation d'opératrice du trafic ferroviaire. Je travaille donc actuellement à la circulation des trains au CFF.

Cela fait plusieurs années que je m'intéresse à l'écologie et à l'environnement. Les sujets qui m'intéressent particulièrement sont l'énergie, le gaspillage en général et la promotion des produits locaux. J'ai de l'intérêt aussi pour la politique, c'est pourquoi je souhaite poser ma candidature au comité des jeunes verts suisses.

Aline Scherz

J'aimerais me porter candidate pour représenter les Jeunes Vert-e-s Vaudois-es au sein du comité.

Je suis membre des jeunes verts depuis plus d'un an et je m'implique depuis très activement. En plus des récoltes de signatures et autres actions sur le terrain, je participe par exemple à l'organisation du Festival du Film Vert. Je suis caissière des JVD et je fais partie du bureau des Verts Vaudois. Je me suis aussi présentée sur la liste des Jeunes Vert-e-s Vaudois-es pour le national et je me présente cette année pour le Grand Conseil Vaudois sur la liste du sous-arrondissement de Romanel. Je vais passer beaucoup de temps à Berne le semestre prochain pour mon projet de Master, alors je serai sur place pour les séances. De plus, c'est l'occasion de mettre à l'épreuve mon allemand sur des sujets qui m'intéressent.

J'ai 24 ans et suis étudiante en science et ingénierie de l'environnement à l'EPFL. Je suis en train de finir mon master dont je réalise le projet final le semestre prochain. Le projet porte sur la compensation des émissions de CO₂ des futures centrale à gaz. L'écologie pour moi c'est à la fois mon travail, ma passion et un engagement actif. J'aime la politique car cela permet à la fois de partager, de construire et de faire avancer des idées et valeurs trop souvent oubliées de nos jours.

J'espère avoir la chance de représenter les Jeunes Vert-e-s Vaudois-e-s au comité pour l'année à venir.

Cordula Bieri

Liebe Junge Grüne

Ich und die Jungen Grünen: Ich habe im Sommer 2008 auf dem Sekretariat der Jungen Grünen Zürich begonnen zu arbeiten und bin seit dann ein aktives Mitglied bei den Jungen Grünen Zürich. Momentan engagiere ich mich vor allem in der Arbeitsgruppe Gleichstellung der Jungen Grünen Zürich. Gleichstellung ist eines meiner beiden Schwerpunkt-Themen. Ein zweites ist die Armee bzw. Friedenspolitik. Seit April 2011 bin ich GSoA Sekretärin.

Wieso möchte ich ins OK? Die Jungen Grünen liegen mir sehr am Herzen und ich möchte die Jungen Grünen Zürich angemessen im OK vertreten. Ich bin im Vorstand der Jungen Grünen Zürich, der Grünen Stadt Zürich und bin somit auf dem Laufenden was in Zürich grad los ist. Ich finde den Austausch zwischen den Sektionen sehr wichtig und denke, dass das OK eine



Möglichkeit bietet, sich regelmässig mit Jungen Grünen aus der ganzen Schweiz auszutauschen und gemeinsame schweizweite Projekte zu planen.

Wieso möchtet ihr mich im OK? Ich bin engagiert und motiviert mitzuarbeiten. Bin gut vernetzt. Bringe durch meine Arbeit politisches Know-How mit. Kann fundiertes Wissen im Bereich Gleichstellungs- und Armee-/Friedenspolitik einbringen. Ich bin eine umgängliche Person, konflikt- und konsensfähig.

Es würde mich sehr freuen, wenn ihr mich ins OK wählen würdet!

Lena Frank

Ich bin 22 Jahre alt, arbeite als Dipl. Pflegefachfrau HF auf einer Wochenbettstation in Biel, wo ich auch wohne. Aufgewachsen bin ich allerdings in Langnau i. E. Seit gut einem Jahr bin ich bei den Jungen Grünen und Vizepräsidentin der Jungen Grünen Bern und im Vorstand der Grünen Bern. Bereits seit meiner Jugend bin ich politisch interessiert, besuchte mehrere Jahre die Jugendsession. Lange konnte ich mich nicht für einen Beitritt entscheiden, gewisse politische Machenschaften haben mir dann allerdings den Rest gegeben. Ich bin bei den Jungen Grünen, weil sie mir politisch am nächsten stehen. Ich machte schnell die Erfahrung, wirklich etwas bewegen zu können, was mich sehr motiviert, aktiv zu sein. Meine Schwerpunktthemen sind einerseits die 'klassischen grünen Themen' wie Energie- und Umweltpolitik. Durch meinen Beruf liegen mir auch die Gesundheits- und Sozialpolitik sehr am Herzen. Ich war insbesondere im AKW-ADE-Camp in Bern aktiv und half dabei, dieses mit zu gestalten. In meiner ganzen politischen Tätigkeit ist mir die Nachhaltigkeit sehr wichtig. Ich denke, egal in welchem Bereich wir etwas tun und bewegen muss daran gedacht werden. Ein weiterer gewichtiger Punkt und Leitsatz von mir ist, dass es nicht nur wichtig ist, dass wir etwas tun, es kommt auch darauf an was wir tun.

Tobias Kuhnert

Ich bin 20 Jahre alt, studiere Soziale Arbeit an der Fachhochschule in Bern, davor habe ich bereits eine kaufmännische Lehre gemacht. Bei den jungen Grünen bin ich seit ca. 4 Jahren. Meine Schwerpunkte sind Gleichstellung und Geschlechtergerechtigkeit. Deshalb verrete ich die jungen Grünen in der AG Geschlechtergerechtigkeit der Grünen. Im letzten Jahr habe ich im OK stark mitgeholfen, das Positionspapier "Queer/Regenbogenfamilien" zu erstellen, was ein weiterer Schwerpunkt meiner Politik ist. Zudem bin ich Kassier für Décroissance Bern sowie Delegierter der jungen Grünen Bern an den Delegiertenversammlungen der Grünen Kanton Bern. Weiter interessieren mich Sozial- und Migrationsfragen. Ich würde mich freuen, im nächsten Jahr weiter im OK mitzuarbeiten und mich insbesondere in den Gleichstellungs- und Queerthemen zu engagieren.

Cyryll Bolliger

Als Vorstand und Sekretär der jungen Grünen Solothurn, habe ich seit knapp zwei Jahren vertieften Einblick in lokale Aktivitäten der jungen Grünen. Da gewonnene Erfahrungen und Können möchte ich bei den jungen Grünen Schweiz gerne einbringen. Ich bin gewillt neues zu lernen und umzusetzen. Somit hoffe ich die jungen Grünen Schweiz nach bestem Wissen und Gewissen unterstützen zu dürfen ;)

Christof Schauwecker

Als neuer Generalsekretär der Jungen Grünen Schweiz bewerbe ich mich für den Vorstand. Nicht nur, weil ich durch mein Amt an jeder Sitzung teilnehmen werde, sondern auch aus grossem Interesse an (junger) Grüner Politik. Ich bin junger Grüner der (fast) ersten Stunde und engagiere mich nun seit zwei gut Jahren als jüngstes Mitglied (ich bin 25 Jahre alt) im Solothurner Gemeinderat (Exekutive), vorher war ich jahrelang Präsident der Jungen Grünen des Kantons Solothurn. Themen wie Entwicklungspolitik und Landwirtschaft liegen mir als Agronom mit Erfahrung in der Entwicklungszusammenarbeit am Herzen und finde, dass die (jungen) Grünen vermehrt auch in diesen Bereich Themen setzen müssen.